Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 70 (1963)

Heft: 1

Rubrik: Firmennachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

schaffung neuer Prüfungsapparate ein, was der Seidentrocknungsanstalt ermöglichte, auf der Höhe der Zeit zu bleiben. Neben der Konditionierung und dem Bestimmen des Titers von Seide haben die physikalischen und chemischen Prüfungen für alle andern Textilien eine stets wachsende Bedeutung erhalten. In diesem Zusammenhang ist zu erinnern an die Seriplane-Prüfung, die Prüfung auf Lousiness, auf Reißfestigkeit, die Bestimmung der Drehung, der Faserfeinheit, der Fasertiter, der Faserlänge, der Décrausage, des Gehaltes an Feuchtigkeit, Oelen und Schlichten und anderen Präparaten.

Dank den großen fachtechnischen Kenntnissen von Hermann Müller wurde die Seidentrocknungsanstalt vermehrt für die Prüfung von Geweben und Wirkwaren beigezogen, insbesondere hinsichtlich Fehlerursachen und Garnzusammensetzungen. Die gründlichen und seriösen Untersuchungen leisteten der Industrie und dem Handel wertvolle Dienste, nicht zuletzt auch zur Abklärung von Streit- und Schiedsgerichtsfällen.

Es ist dem Verständnis H. Müllers zu verdanken, wenn die Seidentrocknungsanstalt sich auch in den Dienst der Nachwuchsförderung stellte und großen Wert auf eine enge Zusammenarbeit mit der Textilfachschule Zürich legte. Es ist selbstverständlich, daß die modernen Prüfapparate sowie das gut ausgerüstete Laboratorium auch der Textilfachschule nützliche Dienste leisten.

Neben der eigentlichen Textilprüfung beschäftigt sich die Seidentrocknungsanstalt auch seit jeher mit der Einlagerung von Textilien für Rechnung Dritter. Ihre Lagerbestände beziffern sich stets auf einige Millionen Franken. Die Seidentrocknungsanstalt ist von der kantonalen Volkswirtschaftsdirektion zur Ausgabe von Warrants ermächtigt. Es können in ihren Lagerräumen Seiden-, Kunstseiden- und synthetische Garne unverzollt auf Privatlager eingelagert werden.

Die großen fachtechnischen Kenntnisse H. Müllers, seine Marktübersicht und die liebenswürdige Art der Mitarbeit bei der Abklärung irgendeines technischen Problems wurden nicht nur von der Textilindustrie und vom Handel sehr geschätzt, sondern auch von ausländischen Textilprüfungsanstalten beachtet. H. Müller war seit vielen Jahren Mitglied der Technischen Kommission der Internationalen Seidenvereinigung und half in dieser Funktion maßgebend mit, die mit der Seide verbundenen technischen Probleme zu lösen.

Es dürfte nicht uninteressant sein, zum Abschluß der erfolgreichen Tätigkeit H. Müllers in der Seidentrocknungsanstalt auf einige Besonderheiten der Eigentumsverhältnisse hinzuweisen. Im Laufe der Jahre ging ein Teil der Aktien der Seidentrocknungsanstalt auf dem Wege der Erbschaft von den Gründungsbesitzern auf Außenseiter über. Der Verwaltungsrat betrachtete es immer als seine Aufgabe, die Aktien in den Händen von Textilindustriellen zu behalten. Seit 1939 sehen deshalb auch die Statuten der Seidentrocknungsanstalt vor, daß für Handänderungen der Aktien die Zustimmung des Verwaltungsrates erforderlich ist. In letzter Zeit sind Bestrebungen im Gange, die Aktien der Seidentrocknungsanstalt bei der Zürcher Seidenindustrie-Gesellschaft zu konzentrieren in der Meinung, daß sie als Eigentümerin der Prüfstelle am ehesten in der Lage sei, die beträchtlichen Mittel zur Verfügung zu stellen, die in den nächsten Jahren für den weiteren Ausbau der Seidentrocknungsanstalt nötig werden. Es ist erfreulich, daß die Aktionäre dieser Idee viel Verständnis entgegenbrachten und daß die Zürcher Seidenindustrie-Gesellschaft heute bereits Hauptaktionär ist und alle Hoffnung besteht, daß sie in absehbarer Zeit aber die absolute Mehrheit verfügen wird. Mit dieser Transaktion dürfte die Garantie geschaffen sein, daß die Seidentrocknungsanstalt ihren Gründungszweck, nämlich der Textilindustrie und dem Handel zu dienen, auch in Zukunft erfüllen und das von H. Müller in jahrzehntelanger Arbeit geschaffene Vertrauenskapital erhalten kann.

Die Seidenindustrie und der Handel danken H. Müller für seine hervorragende Tätigkeit an der Seidentrocknungsanstalt, die ihm zur Lebensaufgabe geworden ist. Die «Mitteilungen über Textilindustrie» schließen sich diesem Dank gerne an und wünschen H. Müller für die Zukunft alles Gute.

Der Verwaltungsrat der Seidentrocknungsanstalt hat zum Nachfolger von H. Müller Albert Fuchs ernannt, dem wir für die dankbare und interessante Aufgabe, die ihn als Direktor der Seidentrocknungsanstalt erwartet, recht viel Erfolg wünschen.

Firmennachrichten

(Auszug aus dem Schweiz. Handelsamtsblatt)

Vereinigte Färbereien & Appretur AG (Teintureries et Apprêt Réunies S.A.) (Tintorie e Apparechiatura Riunite S.A.) (United Dyeing and Finishing Works Ltd.), in Thalwil. Die Unterschrift von Otto Härri ist erloschen. Heinrich Dürsteler und Dr. Hans von Wartburg sind zu Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt worden; ihre Prokuren sind erloschen. Kollektivprokura ist erteilt an Josef Roth, von Walchwil (Zug), in Wallisellen (Zürich); er zeichnet mit je einem der zeichnungsberechtigten Mitglieder des Verwaltungsrates oder mit je einem der Vizedirektoren, dagegen nicht auch mit je einem der Prokuristen.

Seidentrocknungs-Anstalt Zürich, in Zürich 2, Aktiengesellschaft. Hans Wydler-Kuser ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Fritz von Schulthess, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Vizepräsident desselben; er führt Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist als Mitglied ohne Zeichnungsbefugnis in den Verwaltungsrat gewählt worden: Alfred E. Stehli, von Obfelden (Zürich), in Küsnacht. Die Unterschrift von Hermann Müller ist erloschen. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden: Albert Fuchs, von und in Thalwil.

Spinn- & Webwaren AG., in Zürich 1. Mit Beschluß der Generalversammlung vom 15. August 1962 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt hat.

Weberei Ebnat AG., in Ebnat. An der außerordentlichen Generalversammlung vom 22. Oktober 1962 wurde das Grundkapital von Fr. 300 000 auf Fr. 400 000 erhöht.

Hermann Gähler-Wieser, in Rehetobel, mechanische Leinen- und Baumwollweberei. Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Robert Wild AG., in Zug. Gemäß öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 19. Oktober 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit und Vertretungen von technischen Artikeln und Maschinen aller Art, insbesondere für die Textil-Industrie. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 100 000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «Robert Wild & Co.», in Zug, gemäß Uebernahmebilanz per 30. September 1962 und Uebernahmevertrag vom 19. Oktober 1962, wonach die Aktiven Fr. 331 693.58 und die Passiven Fr. 231 693.58 betragen, so daß sich ein Aktivüberschuß von Fr. 100 000 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 100 000 erhalten die Sacheinleger 100 voll liberierte Na-

menaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Robert Wild, Präsident, und Alice Wild geb. Zehnder, beide von Schwanden (Glarus), in Zug. Sie zeichnen einzeln. Einzelprokura wurde erteilt an Hans-Peter Arheit, von Basel, in Zug. Domizil: Rötelstraße 4 (eigene Büros).

Robert Wild & Co., in Zug, Handel mit technischen Artikeln usw. Kommanditgesellschaft. Die Gesellschaft ist nun aufgelöst. Aktiven und Passiven wurden von der vorstehend eingetragenen Aktiengesellschaft «Robert Wild AG.», in Zug, übernommen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

Icoma AG., in Zug. Gemäß öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 23. Oktober 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Finanzierung von und Beteiligung an kommerziellen und industriellen Unternehmungen, Lizenz-Vermittlungen, sowie den Export im Textilsektor. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktionen zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Erwin Keusch, von Boswil (Aarau), in Zug. Domizil: Rosenbergweg 4 (bei Dr. Erwin Keusch).

Braschler & Cie., in Zürich 2, Kommanditgesellschaft, Fabrikation von und Handel mit Textilien. Einzelprokura ist erteilt an Frieda Saurenmann, von Illnau (Zürich), in Zürich.

Textilwerke AG. Meisterschwanden (Usines textiles SA Meisterschwanden) (Textile works Ltd. Meisterschwanden), in Meisterschwanden. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und der Gründungsurkunde vom 25. Oktober 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb, den Import und Export von Textilien aller Art, sowie die Beteiligung an Unternehmungen, die diesem Zwecke dienen. Das Grundkapital beträgt Fr. 300 000. Die Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, das zugleich Publikationsorgan ist. Sofern der Verwaltung alle Adressen bekannt sind, können die Mitteilungen an die Aktionäre auch durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern, zurzeit einzig aus Leo R. Dubler-Schett, von Wohlen (Aargau), in Meisterschwanden, der einzelunterschriftsberechtigt ist. Geschäftsadresse: Lindenmatt.

Walter Untersee, Mechanische Scherlerei, in Abtwil, Gemeinde Gaiserwald, mechanische Scherlerei, Scheren von Taschentüchern und Gardinen. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «Walter Untersee, Mechanische Scherlerei, Inhaberin Frau R. Untersee», in Abtwil, Gemeinde Gaiserwald.

Walter Untersee, Mechanische Scherlerei, Inhaberin **Frau R. Untersee,** in Abtwil, Gemeinde Gaiserwald. Inhaberin der Firma ist Wwe. Rosa Untersee-Grögli, von Waldkirch, in Abtwil, Gemeinde Gaiserwald. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Walter Untersee, Mechanische Scherlerei», in Abtwil. Einzelprokura wurde erteilt an Martha Jud-Untersee, von Schänis, in Abtwil, Gemeinde Gaiserwald. Mechanische Scherlerei, Scheren von Taschentüchern, Gardinen und Kleiderstoffen. Sonnenbergstraße.

Stehli Seiden AG., in Zürich 2. Fabrikation von und Handel mit Textilien usw. Dr. Willy R. Staehelin, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Meilen. Die Prokura von Rudolf Meyer ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Robert Gehrig, von Ammerswil (Aargau), in Zürich.

E. Gross AG., in St. Gallen, Fabrikation von, Handel mit und Export von Textilwaren aller Art usw. Die Prokura von Arthur Müller ist erloschen.

Tüllwirkerei und Weberei Zwicky AG., in Wangen. Eduard Brunnschweiler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Evelyn Zwicky-Bohne, von Hauptwil (Thurgau), in Wangen, Präsidentin, und Rudolf Zwicky, von Hauptwil (Thurgau), in Wangen, Vizepräsident. Beide zeichnen kollektiv unter sich.

Rialto Textil Holding-Gesellschaft AG., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 26. September 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung für eigene und fremde Rechnung an andern Unternehmungen, speziell in der Textilbranche; Finanzierungen und Abschluß von Treuhandgeschäften auf diesem Gebiet. Das Grundkapital beträgt Fr. 90 000, eingeteilt in 90 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Bruno Bucher, von Kerns, in Lugano. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Claraplatz/Untere Rebgasse 7 (bei Schweizerische Kreditanstalt).

Gugelmann & Cie. AG., in Langenthal, Erwerbung, Erstellung und Betrieb von Unternehmungen der Textilindustrie und Umwandlung oder Veräußerung dieser Unternehmungen. Als Verwaltungsratspräsident wurde an Stelle des weiterhin dem Verwaltungsrat angehörenden Johann Friedrich Gugelmann turnusgemäß gewählt das bisherige Mitglied Hans Richard Gugelmann, von und in Langenthal; beide führen wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Die Unterschriften des Direktors Hubert Frank und des Prokuristen Rudolf Lanz sind erloschen.

Hersch Marilus, in Zürich, Krawattenfabrikation. Einzelprokura ist erteilt an Debora Marilus, von und in Zürich.

Weberei Tösstal AG., in Bauma. Die Prokura von Emil Fischer ist erloschen.

Joseph Bancroft & Sons Co. AG., in Zürich 11. Erwerb und Verkauf von Patenten und Lizenzen usw. Neues Geschäftsdomizil: Binzmühlestraße 82 in Zürich 11.

Maschinen- & Metallwerke Sirnach AG, in Zürich 6. Die Generalversammlung vom 27. September 1962 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet **MMW-Zwirnmaschinen AG.** Die Gesellschaft bezweckt in erster Linie die Herstellung und den Vertrieb von und den Handel mit Zwirnmaschinen und Zubehör dazu, den Handel mit anderen Textilmaschinen und Zubehör dazu sowie den Betrieb von Lohnzwirnereien. Sie ist berechtigt, sich an anderen Unternehmungen zu beteiligen. Im Sinne von Art. 735 OR ist das Grundkapital von Fr. 272 000 auf Fr. 150 000 herabgesetzt worden, indem der Nennwert der 1000 Stammaktien von Fr. 100 auf Fr. 21 und der Nennwert der 1720 Prioritätsaktien von Fr. 100 auf Fr. 75 herabgesetzt worden ist. Die Vorrechte der Prioritätsaktien sind aufgehoben worden. Die 1000 Aktien zu Fr. 21 sind in 280 Aktien zu Fr. 75 zusammengelegt worden. Das Grundkapital von Fr. 150 000 zerfällt somit nun in 2000 Inhaberaktien zu Fr. 75. Dr. Wilhelm Frick ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Ulrich Wildbolz, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident. Er führt weiter Einzelunterschrift. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Dr. Wilhelm N. Frick, dessen Prokura erloschen ist, als Delegierter, und Manfred Flubacher, von Basel, in Zollikon, als weiteres Mitglied. Sie führen Einzelunterschrift.

Paul Lanz, a Lugano, fabbricazione cravatte. La ditta è cancellata su istanza del titolare per cessazione di commercio.